Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 31 (1915)

Heft: 53

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wiederholung dieser Mahnung wird der Erfolg nicht ausbleiben.

Dabei darf sich aber der Staat seiner Pflicht, für die Ausbildung seiner gewerblichen Jugend mehr zu tun, als heute, nicht entziehen. Für die Ausbildung der intellektuellen Jugend stellt der Staat die Schulgelegenheit bis hinauf zur Universität sozusagen kostenlos zur Verfügung denjenigen, die diese Anstalten benutzen können. In der gewerblichen und kaufmännischen Ausbildung tritt der private Unternehmer an Stelle der Schule. An die Kosten dieser Ausbildung leistet der Staat mit Ausnahme des gewerblichen Fortbildungsschulwesens und der Lehrwerkstätten nichts.

Nun erfordert aber eine ernsthafte Ausbildung des Lehrlings Geld. Für den Meister, der es mit dieser Aufgabe ernst nimmt, muß es mehr als bemühend sein, wenn er sieht, wie andere Meister seines Berufes kaum das Notdürftigste tun, ihren Lehrlingen die notwendigen Berufskenntnisse anzueignen. Der gute Wille zur Lehrlingsausbildung muß erkalten, wenn niemand dieser Arbeit Anerkennung und Unterstützung zollt und auf der andern Seite, dank der Gewerbefreiheit, ein Pfuscher wieder Pfuscher erziehen kann, ohne daß ihm jemand das Handwerk legt. Eine bescheidene Prämie von Seiten des Staates an Meister, die mit ihren Lehrlingen etwas erreichen und damit der Allgemeinheit nützen, wäre gewiß am Platze.

Auch ausreichende Stipendien an Jünglinge, denen es infolge der prekären Lage der Eltern nicht möglich ist, in eine Lehre zu treten, müßten vorgesehen werden. Man sieht, daß es eine ganze Reihe von Fragen zu lösen gilt, wenn man dem Gewerbe wieder einen ausreichenden und tüchtigen Nachwuchs sichern will und es muß das Übel an der Wurzel gepackt werden, will man dauernde Besserung erzielen.

Daß selbst mit der Lösung all dieser Fragen noch nicht alles getan ist, sondern daß namentlich den Existenzbedingungen des selbständigen Handwerksmeisters alle Aufmerksamkeit zu schenken ist, werden wir in spätern Ausführungen erörtern. —Sch.—

Verbandswesen.

Der Handwerker- und Gewerbeverband des Kantons Solothurn hält Sonntag den 2. April in Balsthal seine Delegiertenversammlung ab.

Ausstellungswesen.

Ausstellung von Hilfsmitteln betreffend Behandlung, Vertrieb und Ausschank von Obstwein. (Mitg.) Anläßlich des Mostmarktes in Zürich (6.—21. Mai) findet auch eine Ausstellung von Hilfsmitteln statt. Zugelassen werden; Transport- und Ausschankfässer; Hilfsmittel zum Auf- und Abladen von Transportfässern, Flaschentransportkisten, Faßhahnen, Faßwachs, Einbrennapparate, Gelatine, Verschlüsse für den Transport gärender und vergorener Getränke; Spunde für Lager- und Schankfässer; Gläser, Mostkrüge, Flaschen; Flaschenverschlüsse, Flaschenkorke; Apparate zum Verkorken und Entkorken von Flaschen; Pumpen, Schläuche, Filter 2c. Programm und Anmeldeformular sind zu beziehen bei der Geschäftsstelle Sursee-Station. Die Anmeldefrist läuft mit dem 15. April ab.

Verschiedenes.

† **Schreinermeister Arnold Frey in Luzern,** Inhaber der mechanischen Schreinerei am Löwenplatz, starb am 22. März im Alter von 59. Jahren. Mit ihm scheidet ein tüchtiger Berufsmann aus dem Leben.

† **Holzhändler und Sägerei-Besitzer Julius Heer-Bachmann in Neunkirch** (Schaffh.) starb am 20. März im Alter von 63 Jahren unerwartet schnell infolge eines Schlaganfalles.

Einführung neuer Industrien im Berner Oberland. Der bernische Verein für Handel und Industrie, Sektion Interlaken richten an den Regierungsrat des Kantons Bern eine gemeinsame Eingabe betreffend Einführung neuer Industrien im engern Oberland.

Die genannten Vereine fassen ihre Vorschläge wie folgt zusammen:

1. Es möchten in Verbindung mit den Bödeligemeinden sofort die notwendigen Vorarbeiten zu einer sachgemäßen und zielbewußten Propaganda für die Einführung neuer Industrien an Hand genommen und finanziert werden.

2. Es sei für eventuelle Einführung neuer Industrien für die Anfangsjahre Steuerfreiheit, sowohl vom Staat wie von den Gemeinden, vorzusehen.

3. Es möchte bei der Direktion der Berner Alpenbahn Gesellschaft dahin gewirkt werden, die Bergzuschläge auf der Strecke Scherzligen—Bönigen aufzuheben.

4. Es möchte bei den Bernischen Kraftwerken die Inangriffnahme des Baues der Handeck- und Grimselkraftwerke erstrebt werden, damit elektrische Energie in genügender Menge und zu billigem Preise für Industriezwecke abgegeben werden kann.

Der Einwohnergemeinderat von Interlaken pflichtet den Ausführungen der Eingabe in allen Teilen bei und empfiehlt die gestellten Anträge dem Regierungsrat bestens zur Berücksichtigung.

„Schweizerwoche". In Olten tagte unter dem Vorsitz von Direktor Lichtenhahn, Schaffhausen, das am 13. Februar in Zürich für die Durchführung der „Schweizerwoche" gewählte Initiativkomitee. Die Versammlung, an der ca. 40 Delegierte aus allen Teilen der Schweiz, Vertreter der Produktion, des Handels, des Konsums, der schweizerischen Bauernschaft und der schweizerischen Frauenwelt, teilnahmen, konstituierte sich als Organisationskomitee und beauftragte mit der Geschäftsleitung der „Schweizerwoche" folgenden Ausschuß: Als Vertreter der Produktion die Herren E. Sträuli-Ganzoni, Fabrikant in Winterthur, und Ingenieur Paul Rudhardt, directeur du musée industriel genevois, Genf; als Vertreter der Händlerschaft die Herren Fürsprech Kurer, Solothurn, Zentralsekretär des Verbandes schweizerischer Spezereihändler und des schweizerischen Rabattverbandes, und L. Poirier-Delay, Montreux, secrétaire de la société industrielle et commerciale de Montreux; als Vertreter der schweizerischen Frauenwelt:

Komprimierte und abgedrehte, blanke
STAHLWELLEN
Vereinigte Drahtwerke A.-G. Biel
Blank und präzis gezogene
Profile
jeder Art in Eisen u. Stahl
Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 300 mm Breite
Schlackenfreies Verpackungsbandeisen.
Grand Prix i Schweiz. Landesausstellung Bern 1914. 5

Fräulein Trüssel, Präsidentin des Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenvereins, und Frau Gutzwiller-Meyer, Basel, Präsidentin des schweizerischen katholischen Frauenbundes; als Vertreter der Initianten Herrn W. Minder, Kaufmann, Schaffhausen. Der Vertreter des Tessins soll nach Übereinkunft mit den dortigen Interessenten später bestimmt werden. Als Präsident der Geschäftsleitung wurde Herr H. Behrmann, Direktor des Verkehrsbureaus Bern gewählt. Die Geschäftsleitung wurde beauftragt, die Finanzierung zu studieren und dem Organisationskomitee Vorschläge über den Zeitpunkt der Abhaltung zu unterbreiten.

Im Interesse der Hebung des Handwerks und des Handwerkerstandes und zwecks Beseitigung der herrschenden Übelstände in der Rekrutierung des Handwerker-Nachwuchses für die Stadt Luzern und ihre Umgebung hat die Direktion des städtischen Schulwesens eine Stelle für Berufswahlberatung und Stellenvermittlung geschaffen, die bis auf weiteres von Rektor Josef Ineichen geleitet wird. Bezweckt wird die Heranbildung tüchtiger Arbeiter und Meister aus unserm Volke, die Förderung von Qualitätsarbeit, sowie die Erzielung einer erträglicheren wirtschaftlichen Selbständigkeit unseres Landes, in dem jeder sein Brot am eigenen Herd finden kann und soll. Die Vorstände der Gewerbeverbände der Stadt und des Kantons haben ihre tatkräftige Mitwirkung bei dem begrüßenswerten Unternehmen zugesagt.

Die neue Karbidfabrik, die man in Örlikon nicht duldete, will sich nun in Dietikon (Zürich) niederlassen. Bereits schweben Unterhandlungen über große Landankäufe.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen;** derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Fragen, welche **„unter Chiffre"** erscheinen sollen, wolle man mindestens 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen. Wenn keine Marken beiliegen, wird die Adresse des Fragestellers beigedruckt.

221. Wer hätte eine kleine Exzenter- oder Spindelpresse in gutem Zustande abzugeben? Offerten an Metallwarenfabrik Kunten (Aargau).

222. Wer hätte eine noch gut erhaltene Schleifmaschine für Säge- und Fräseblätter, System „Knecht", sowie eine Transmissionswelle, 2,10 lang, 4 cm Durchm., billigst abzugeben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 222 an die Exped.

223. Wer hat ⊔-Eisenabschnitte, 25×15 mm, in Längen von 70—90 cm, billig abzugeben? Offerten unter Chiffre 223 an die Expedition.

224. Welche Parkettfabrik liefert preiswürdig zirka 25 m² Ia. Buchenwürfel mit gebeiztem Mittelfries? Offerten an Alois Bucheli, Holzhandlung, Sisikon (Uri).

225. Wer hätte gebrauchten, aber gut erhaltenen Ingersoll-Luftkompressor von 6—10 m³ minutlicher Saugleistung abzugeben? Offerten unter Chiffre 225 an die Exped.

226. Wer ist Abgeber von ganz billigem, auch reparaturbedürftigem Petrol- oder Benzinmotor, 6—12 HP, event. auch stärker? Offerten mit äußerstem Preis gegen Barzahlung bei Wegnahme unter Chiffre 226 an die Exped.

227. Welche Politur-Methode für Massen-Artikel aus Holz ist die billigste, schnellste und dauerhafteste und eignet sich zum abwaschen von Fett- und Farbflecken? Kann irgend welche maschinelle Methode zur Anwendung gelangen? Gefl. Antworten unter Chiffre 227 an die Expedition.

228. Wer hätte einen Kameelhaar-Riemen, 300 mm breit und 4 m lang, abzugeben? Offerten unter Chiffre O. D. 228 an die Expedition.

229. Wer hat eine gebrauchte, gut erhaltene Blockbandsäge billig abzugeben? Offerten unter Chiffre 229 an die Expedition.

230. Wer liefert Warmwasser-Heizung mit Holzfeuerung und wo wäre event. eine solche Anlage im Betrieb zu besichtigen? Offerten unter Chiffre 230 an die Expedition.

231. Wer ist Lieferant von metallenen Firmaschildchen für Handrädchen von Zentralheizungs-Ventilen? — Wer liefert Schwarzkitt und sog. Mannheimerkitt zur Dichtung von Rohrleitungen? Offerten unter Chiffre 231 an die Exped.

232. Wer liefert einige 100 zugeschnittene Tischfüße, Hartholz, 6×6×75. Preis-Offerten an P. Simmler, mech. Drechslerei, Renan (Berner-Jura).

233. Wer hat eine Partie altes Kantholz von Abbruch zu Lagern billigst gegen bar abzugeben? Offerten mit Angabe des Vorrats und Dimensionen nebst äußerstem Preis unter Chiffre „Kantholz 233" an die Exped.

234. Wer ändert Benzinmotore in Azetylenmotore um? Offerten an Gebr. Schmid, Schindelfabrik, Eschenbach (Luzern).

235. Wer liefert neu oder gebraucht zwei leichte Schwungräder an einfache Gattersäge, zirka 1,10 bis 1,20 m Durchmesser, 46 bis 50 cm Hub, und eine Turbine für 6 bis 8 m Fall, 1 bis 2 HP? Offerten unter Chiffre 235 an die Expedition.

236. Wer hätte einen gebrauchten, gut erhaltenen Transport-Gurten von 23 60 m Länge und 300 mm Breite, aus Leder oder Kameelhaar, abzugeben und zu welchem äußersten Preis? Offerten unter Chiffre 236 an die Exped.

237. Wer liefert schmale Hobelmesser mit Patent-Aufspann-Vorrichtung auf Vierkantwellen an Abricht-Maschinen? Offerten unter Chiffre 237 an die Exped.

238. Wer liefert prompt Gummiplatte, weich, 2 mm dick? Offerten unter Chiffre U 238 an die Exped.

239. Wer liefert 1 Fasson-Drehbank und 1 Drehbank zur Stiel-Fabrikation bis 1,80 m Drehlänge? Offerten unter Chiffre 239 an die Expedition.

240. Wer fabriziert Werkzeuge zum schlichten von Feilen; sogenannte Rakletten? Offerten unter Chiffre 240 an die Exped.

241. Wer erstellt Zweibacken-Bohrfutter für Spiralbohrer und Reduzier-Einsätze mit Messerkonus und zu welchem Preis für 500 Stück mittlere Dimensionen? Offerten unter Chiffre 241 an die Expedition.

242. Wer liefert einseitig geschliffene Schieferplatten für Pissoir-Anlagen? Offerten an A. Kocher, Baugeschäft, Schwadernau (Kt. Bern)

243. Wer liefert ganz Ia einjährige Fichtenblockbretter und Fichtenrundholz mit ganz starken Durchmessern, sowie starkes Ia Lerchenrundholz, 5—7 m lang? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 243 an die Exped.

244. Wer hätte gut erhaltene Eisenröhren, galv. 1½" oder 1¼", billig abzugeben? Offerten mit Quantumsangabe an Adolf Abt, Brügg bei Biel.

245 a. Wer liefert Eisengabelzinken zum anspitzen für hölz. Gabel? **b.** Wer liefert hohle Eisenblechzähne für kleine Handrechen? **c.** Wer liefert Schlepprechen (sog. Engler).? Offerten mit Preis unter Chiffre 245 an die Exped.

246. Wer hätte eine gut erhaltene Akkumulatoren-Batterie mit Glasgefäßen, 100—240 Volt, abzugeben? Offerten an Joh. Loosli, Sägerei, Wyssachen (Bern).

247. Wer hätte eine Bandsäge oder sonst eine Sägeeinrichtung, um aus Schwarten dünne und exakte Bretter zu schneiden, gebraucht oder neu abzugeben? Offerten mit Preisangabe und näherer Beschreibung unter Chiffre 247 an die Exped.

248. Wer hätte eine ältere, noch gut erhaltene Schleifschaltung mit Rücklauf und übrigem Zubehör für einfachen Sägegang abzugeben? Offerten unter Chiffre 248 an die Expedition.

249. Wer hätte gut erhaltenen Leder-Treibriemen, 12 m Länge, 140—150 mm Breite billig abzugeben? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 249 an die Exped.

250. Wer ist Abgeber einer gebrauchten Turbine für 1 PH, bei 6 m Gefälle zum Antrieb eines Dynamos? Offerten an Fr. Lanz, Säger, Oeschenbach (Bern).

251. Wer liefert fertig gemischte Masse für Bodenbelag (Steinholzböden)? Offerten an Jos. Glanzmann, Sternen, Marbach (Luzern).

252. Wer liefert trockene Buchenbretter, 42, 50 und 60 mm geschnitten? Offerten unter Chiffre 252 an die Exped.

253. Gibt es ein Präparat, das zur Herstellung von säure- und laugenbeständigen Böden verwendet werden kann, am geeignetsten als Zementmörtel-Zusatz? Prospekte mit Offerten unter Chiffre 253 an die Exped.

254. Wer liefert neue oder gebrauchte verzinkte Eisendrahtseile, 12 mm Durchmesser? Offerten an Jos. Kaiser, Bedachungsgeschäft Zug.

255. Wer hätte eine gebrauchte Blockbandsäge mit Spaltapparat abzugeben? Offerten an Alb. Hügli, Wagner, Neuenstadt (Bern).

256. Wer hätte Blech-Abschnitte von zirka 1,00 × 0,65 m, 0,40 × 0,60 m, 0,45 × 0,65 m Größe und beliebig größer, Dicke 1,5—5 mm billig abzugeben? Die Bleche dürfen gebraucht oder auch gestrichen sein. Offerten mit Maß-, Quantum- und Preisangabe unter Chiffre 256 an die Exped.

257. Wer hätte eine ältere, gut erhaltene Trennbandsäge, eine ältere, gut erhaltene Schleifmaschine, sowie zwei ältere Rad-